

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- Musikwerke eines angemessenen Schwierigkeitsgrades auch in der Öffentlichkeit mit Gewandtheit ausführen
- eigene Interpretationsentscheidungen bewusst treffen

4. Klasse Sozialwissenschaftliches Gymnasium - Landesschwerpunkt Musik und Wahllangebot

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	ein angemessenes psychophysisches Gleichgewicht in verschiedenen Performance-Situationen zeigen	Atmung, Körperwahrnehmung, Eutonus, Haltung, Koordinierung	Interpretation, Artikulation, Dynamik und Intonation durch gezieltes Hören und Reagieren	Weiterentwicklung der Stockhaltungen, German, French, American,		<p>kontinuierliche Beobachtung Selbstbeobachtung der Schülerin/des Schülers</p> <ul style="list-style-type: none"> • auf die Anweisungen für die Körperhaltung reagieren • verschiedene Aspekte der Instrumentaltechnik wahrnehmen
	Techniken für Blattspielen und Memorierung einsetzen	verschiedene Hilfs- und Übetchniken	auf dem Beat, vor dem Beat, nach dem Beat spielen, Verwendung der richtigen Hand –Stickings	Metronom, Bausteine erkennen, Originalhandsatz erkennen		<p>Beobachtung Vorspiel Selbstbeobachtung der Schülerin/des Schülers</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte des Notentextes korrekt umsetzen • kompositorische Struktur des Stückes erfassen

Bereiche	Fertigkeiten	Kenntnisse	Methodisch-didaktische Hinweise	Inhalte Themenbereiche	Querverweise	Überprüfung (Indikatoren)
	technisch-musikalische Möglichkeiten des Instrumentes vertiefen und gezielt nutzen	Gestik und Techniken der Tonbildung	lange – kurze Töne (Pauke), Tonleitern, Akkordbrechungen, Etüden, einfache Kompositionen aus verschiedenen Epochen (Mallets)	Übungen zur Entstehung des Schlages Ausholbewegung, Staccato, Legato, Tenuto		Beobachtung Vorspiel Selbstbeobachtung der Schülerin/des Schülers <ul style="list-style-type: none"> instrumentaltechnische Fertigkeiten richtig anwenden Inhalte des Notentextes technisch korrekt und musikalisch umsetzen
	Übethoden effizient einsetzen, um Ausführungsprobleme zu lösen	Lernmethoden	Fotos von Bewegungsabläufen, Moeller, Stone, Free – Half – Full-Up – Down Strokes. Analyse von Bausteinen.	Verlangsamung der Bewegungsabläufe, und das Erarbeiten der einzelnen Bausteine gemeinsam mit dem Lehrer und später alleine Zuhause. Üben mit verschiedenen Zählmöglichkeiten		Selbstbeobachtung der Schülerin/des Schülers Vorspiel <ul style="list-style-type: none"> dem eigenen Vorspiel bewusst zuhören formale Struktur erkennen auf die Lernmethode korrekt reagieren
	Kompositionen aus verschiedenen musikalischen Epochen, Gattungen, Stilrichtungen und Traditionen vortragen	Ausführungstechniken, Musikstile	Erklärung der verschiedenen Literaturen und deren Anwendung an den verschiedenen Instrumenten	Paukenliteratur, Kleine Trommel Literatur, Drumset Literatur, Vibraphon – Marimba – Xylophon – Glockenspiel Literatur, Percussion Literatur		Vorspiel <ul style="list-style-type: none"> musikalische und dynamische Merkmale des Musikstückes erkennen formale und harmonische Struktur erkennen
	sich selbst und die anderen bei Ausführungen beurteilen	Beurteilungskriterien	gegenseitiges – gemeinsames Vorspiel von erarbeiteten Stücken oder Phrasierungen sowie Passagen	Beurteilung der Technik, des Vortrags, der Artikulierung, der Dynamik, der Lockerheit, der Ausführung		Vorspiel <ul style="list-style-type: none"> technische, klangliche, musikalische und interpretatorische Qualitäten erkennen